

Vollziehung des Monogramms, die bisweilen auch Fälscher und Kopisten nachgeahmt haben, sondern vor allem die Schrift selbst. Zwar rühren das Eingangsprotokoll, der Kontext und die Königsunterschrift (mit Ausnahme wohl des Monogrammes selbst) von unbekannter Hand her und sind sicher nicht in der Kanzlei geschrieben; aber Recognition und Datierung sind von einem Kanzleibeamten, den wir in der neuen Ausgabe mit der Chiffre HA bezeichnen¹, entweder voraufgefertigt oder (etwa zugleich mit dem Monogramm) nachgetragen.

Damit ist festgestellt, dass wir in dem D. St. 1911 eine Kanzleiausfertigung vor uns haben, und dass demnach eine Emendation des Namens des Ausstellungsortes unzulässig ist. Da wir also das D. St. 1911 nicht nach 'Piscaria' setzen dürfen und demnach einen Aufenthalt des Königs in Bergamo vor dem in 'Piscaria' anzunehmen nicht mehr genötigt sind, liegt kein Grund mehr vor von der Deutung dieses Namens zu Peschiera abzusehen, und das, was mich zu meiner Annahme eines Zuges von Ravenna nach Pescara veranlasste, fällt also fort. Ich gebe demnach diese Vermutung auf und nehme an, dass Konrad schon von Ravenna aus der sommerlichen Hitze wegen nach Norditalien zurückgekehrt ist.

Es bleibt nun aber noch festzustellen, an welchem Orte denn St. 1911 ausgestellt ist; und das macht glücklicher Weise keine grossen Schwierigkeiten. Zunächst ist freilich die Lesung des Namens, die zuletzt Cipolla gegeben hat, zu berichtigen: das Original bietet nicht 'in Episcoparico', sondern 'in Episcoparia'. Diese Namensform aber entspricht, aus dem Lateinischen ins Italienische übertragen, lautgesetzlich ganz genau dem heutigen Vescovera, und Vescovera ist ein Teil der heutigen Kommune Broni² in dem Distrikt Voghera der Provinz Pavia. Der Ort, der an der Eisenbahnlinie, die von Voghera nach Piacenza führt, südwestlich von Broni und südsüdöstlich von der Provinzial-

1) Er begegnet zuerst in dem DK. II. 55 (St. 1909). 2) Nicht der Kommune Cassine in der Provinz Alessandria, als deren 'frazione' es bei Amati, *Dizionario corografico* VIII, 1233 s. v. Vescovera bezeichnet ist. Amati hat hier die Gemeinde Cassine mit der Gemeinde Cassino Po (früher Cassino Oltrepo) verwechselt, die bis 1869 selbständige Kommune war und seitdem der Kommune Broni einverleibt ist. Vgl. die *Carta topografica degli stati di S. M. il re di Sardegna*, Blatt n. 56 Casteggio (revidiert 1875), ferner Robolini, *Notizie appartenenti allo studio della sua patria (Pavia)* III, S. LXVIII und Manno, *Bibliografia storica degli stati della monarchia di Savoia* III, 283 s. v. Broni.